

Gute Prämien-Offerten für Abonnenten-Sammler für den Anzeiger und Herald.

Für unsere vielen Freunde die in aus Freundschaft und Liebe zur guten Sache neue Leser zuführen, haben wir folgende neue Prämien zu offerieren.



Jeder der einen neuen, im Voraus bezahlenden Abonnenten einsetzt, erhält eins der Benannten.

Hamilton Safety Rasirmesser umsonst angefordert.

Das Messer ist gerade wie die Ausbildung, und ist begleitet von einer 5-jährigen Garantie der Fabrik, der Hamilton Silver Co. von New York. Diese Fabrikanten fordern die ganze Welt heraus ein besseres Sicherheitsrasirmesser zu irgendwelchem Preis zu verkaufen.

Mit diesem Messer ist das Rasieren ein Vergnügen. Der Klingenhalter oder Griff ist silberplattiert und in einem Stück; also läuft man keine Gefahr, kleine Theilchen zu verlieren. Die Klappen sind vom besten Sheffield Stahl, von Experten geschliffen, und gibt es keine besseren. Ersatzklappen sind jederzeit billig erhältlich. (5 für 25c.) Bestellungen von auswärts lege man bitte 2c für Porto bei.



ROLLMAN MEAT and FOOD CHOPPER

Noch eine neue Prämie: für den Haushalt unentbehrlich.

Dieser Fleischhacker und Mahler ist der neueste, beste und praktischste im Markt. Der Ladenpreis desselben beträgt \$1.50. Wer uns zwei neue, ein Jahr im Voraus bezahlende Abonnenten zuführt erhält die Maschine frei.

Dies nützliche Gerath zerhackt drei Pfund rohes oder gekochtes Fleisch per Minute. Es ist auch geeignet zum Zerhacken oder Mahlen von Fischen, Gemüsen, Nüssen, Gewürzen, Kaffee, Kofosmuh, Meerrettig. Ausgerüstet mit drei verschiedenen Stahlmessern und einem Mahler.

Leser die auf andere Weise zu diesem Gerath kommen wollen erhalten es unter folgender Bedingung:

Der Nebraska Staats-Anzeiger u. Herald nebst Beiblättern, ein Jahr im Voraus bezahlt, kostet mit obiger Schneidmaschine \$2.85

Es gibt viele unter Euren Freunden welche dieses Gerath noch nicht kennen, und wenn nur darauf aufmerksam gemacht sein abonnierten würden. Nur reich an's Werk! Ihr werdet erstaunt sein wie leicht obige Geschenke verdient sind! Man sende alle Bestellungen mit dem Betrag an die

Anzeiger-Herald Pub. Co. Grand Island, Neb.

Sei willkommen, Weihnachtsmann.



Sei willkommen, Weihnachtsmann. Wir mit deinen Gaben! Trommel, Pfeifen und Gewehr, Faßn' und Säbel und noch mehr. Na, ein ganzes Kriegsheer Möcht' ich gerne haben.

Bitte, lieber Weihnachtsmann, Denk' an uns und bringe Puppen in der Kleider Pier, Teddy's Pär und Pantherbier, Koff und Eiel, Schaf und Stier, Lauter schöne Dinge.

Und vergiß nicht, Weihnachtsmann: Kinder werden Alte! Luftschiff und Automobil. Werden einst der Sehnsucht Ziel. Schenk' sie uns schon jetzt zum Spiel. Den Nordpol behalte.

Doch du weißt ja unsern Wunsch, Kennst ja unsere Herzen. Kinder, Vater und Mama. Auch sogar der Großpapa. Alle, alle sind wir da. Warten dein mit Schmerzen.

Das Geschenk des Kaisers.



Bei dem schönen Familienleben, welches der deutsche Kaiser mit den Seinen führt, ist es erklärlich, daß das Herrscherhaus auch in der Feier des feinsten und lieblichsten aller Familienfeste mit gutem Beispiele vorangeht. Und nicht nur für die Familienglieder, die Prinzen und Prinzessinnen, wird der Weihnachtsbaum im kaiserlichen Schloß angezündet und werden die Geschenke von Kaiser und Kaiserin darunter ausgebreitet, der ganze Hof, Beamte und Dienerschaft bis zum untersten Gefinde herab nehmen an der Feier theil und werden mit Gaben reich bedacht. Auch nach außen ist Kaiser Wilhelm II. freigebig mit Weihnachtsgeschenken, und hochbeglückt fühlt sich der Empfänger, wenn ihm eine der Lieblingsgaben des Herrschers, dessen künstlerisch vollendet ausgeführte Marmorbüste, überbracht wird. Kaiserin Auguste Viktoria theilt als echte deutsche Hausmutter die Vorliebe des Gemahls für das Austheilen von Weihnachtsgeschenken und giebt alljährlich eine bedeutende Summe für solche aus, erfreut die Vorgesetzten und die Väterlichen aber auch durch eigene Handarbeiten.

Nur zwei wirkliche Geschenke.

Willy: „Also Du hast zu Weihnachten nur zwei Geschenke bekommen, ein Taschenmesser und einen Schlitten?“

Tom: „Ja, das war Alles. Das andere Zeug, der neue Anzug, Ueberzieher, Hut, Unterkleider, Bücher, Zirkelpfe, Sandstuhle, Krage, was ich nicht der Rede werth.“

„Die Glocke ruft mich zur Kirche,“ sprach eine Frau, da wollte sie den anderen Kirchenbesucherinnen ihren neuen Wadenhut zeigen.

Aus dem Lande des Alkohols.

Heute ist Frankreich das Land, in dem der Alkohol sein verderbliches Szepter mit der größten Gewalt führt. Das zeigt das reiche statistische Material, das in einem Aufsatze der „Lectures pour Tous“ zusammengestellt ist und das lehrreiche Aufschlüsse giebt über die verderbliche Wirkung des zunehmenden Alkoholismus auf die nationale Wohlfahrt der französischen Nation. Vor kaum einem halben Jahrhundert zählte Frankreich zu den Völkern, die durch ihre Enthaltsamkeit vorbildlich waren: Während in den germanischen Ländern der Alkoholverbrauch pro Kopf der Bevölkerung zwischen 4 und 5 Litern schwankte und in Dänemark gar 6 bis 8 Liter betrug, trank der Franzose im Jahre nicht mehr als 2 Liter. Heute hat sich Frankreich an die Spitze der Alkoholtrinker gestellt! Während in den skandinavischen Ländern die Ziffer des Alkoholverbrauchs auf 4 und 3 Liter zurückgegangen ist, ist sie in Frankreich gestiegen, und wo der als fröhlicher Trinker berüchtigte Deutsche sich mit 10 Litern im Jahre begnügt, trinkt der Franzose jetzt 13. Während noch vor 50 Jahren in Frankreich der Abstinenz so gut wie unbekannt war, betrug bereits 1884 der französische Konsum 50,000 Hektoliter; 21 Jahre später, 1905, hat die Statistik dann die beängstigende Feststellung machen müssen, daß man jetzt in Frankreich jährlich rund dreißig Millionen Abstinenz verbräut. Wo man noch 1875 auf 109 Einwohner einen Alkoholabschank zählte, verzeichnet man heute 3 bis 4; den 5880 Ausschankstellen in London und 5740 in Chicago stellt Paris 30,000 Stellen entgegen, wo der Bevölkerung Alkohol verabreicht wird. Als Beifolium die Anzahl der größeren und kleineren Etablissements zusammenstellte, in denen in Frankreich Sünaps gebrannt und produziert wird, kam er auf die fast ungläublich klingende Zahl von 1378,000. Zugewachsen haben eifrige Statistiker neues Material gesammelt, das zeigt, wie in einzelnen Gegenden der Alkoholverbrauch geradezu fabelhafte Dimensionen angenommen hat. Der Devotierte Cognac hat kürzlich die mit Zahlen bewiesene überraschende Mittheilung gemacht, daß in der kleinen Stadt Cognac, die kaum 20,000 Einwohner zählt, im Jahre nicht weniger als 4240 Hektoliter Brantwein verbraucht wurden, also mehr als 200 Liter Brantwein pro Kopf. Frauen und Kinder eingerechnet. Noch schlimmer aber sind die Enthüllungen, die eine Anzahl von Lehrern gemacht haben. In einer Gemeindeschule von Paris, die vorwiegend von den Kindern kleiner Angestellter und Arbeiter besucht wird, hielt der Lehrer eine Belehrung über Alkoholismus ab und fragte zum Schluß übergehend, ob einer seiner kleinen Zuhörer schon einmal wirklich Abstinenz getrunken habe. „Nawohl, Herr Lehrer“, antwortete ein Knabe von weniger als 10 Jahren, „bei meinem Onkel.“ Der Lehrer glaubte an eine Ausnahme, aber er wiederholte nun die Frage, und es stellt sich heraus, daß von den 49 Schülern 30 mehr oder oft Abstinenz getrunken hatten. Nicht viel günstiger war das Resultat einer ähnlichen Nachfrage in Rouen, wo sich herausstellte, daß von 53 Schülern zwischen sechs und zehn Jahren nicht weniger als 24 täglich und regelmäßig Brantwein tranken. Das klassische Land des Alkoholismus ist anscheinend die Normandie. Hier ergaben die Recherchen, daß sogar die Jugend des ganzen Geviertes mit fester Hand den Schnapsbecher zu schwingen weiß; von hundert kleinen Mädchen pflegten 25 regelmäßig zu Hause mit den Eltern Brantwein und Koff zu trinken. Dr. Franzen hat auf seinen Studienreisen beobachtet, wie in vielen kleinen normannischen Städten die Arbeiterfrauen ihren Kindern gewissermaßen als Beuhung und Schlafmittel Brantwein verabreichen; wenn die Frau Morgens an die Arbeit geht, gibt sie dem in der Wiege liegenden Kinde die Flasche in den Mund, in der ein Gemisch von Kaffee und Brantwein enthalten ist. Unter der Einwirkung des Alkohols fallen die kleinen Wesen alsbald in einen bleicheren Schlaf, und die Mutter geht beruhigt an ihre Arbeit. Die Folgen dieser Kinderalkoholisierung haben bereits fühlbar gemacht; ehebem stellte die Normandie dem französischen Heere die schönsten und größten Rekruten für die Kavallerie, jetzt hat man die Normanne für die Kavallerie aus Mangel an großen Leuten herabgesetzt, und in normannischen Regimenten ist alkoholisches Bittern bei den jungen Soldaten eine nur allzu häufige Erscheinung. Die Wissenschaft hat die schwerwiegende Frage, wie weit der Alkoholismus in Krankheitsfällen die körperliche Widerstandskraft beeinträchtigt, mit besonderem Eifer untersucht. Dr. Salomon's Forschungen zeigen, daß die Sterbeziffer bei Augenentzündungen bei den Nichtalkoholikern zum Beispiel bis 5 Prozent beträgt, bei den Alkoholikern dagegen nicht weniger als 46. Und ähnlich, ja noch trasser, liegen die Verhältnisse bei der Tuberkulose, wo die Alkoholiker nicht weniger als 80 Prozent der Krankenschauer umfassen. Auch hier wird die Wechselwirkung zwischen dem gesteigerten Alkoholkon-

„Was soll ich ihm zu Weihnachten kaufen?“

Wenn Ihr nur einen Augenblick haltet und darüber nachdenkt, werdet Ihr sehen daß nichts auf der Welt einem Mann mehr gefallen wird als etwas Schönes zum Anziehen. Natürlich könnte er ein Haus nebst Grundstück oder ein Automobil vorziehen, aber wir reden von wohlfeilen Dingen, — wie z. B. Kleidung.

Bademäntel

Einem Mann einen von unseren Bademänteln zu schenken ist nicht nur ein schöner Weihnachtsgruß, sondern ein froher Morgengruß das ganze Jahr. Die Bequemlichkeit die er davon hat wird ihn an die Geberin erinnern so oft er in denselben saß.

\$3.50 bis \$5.00

Halbwärmer

Halbwärmer und „Reefers“ werden sowohl notwendig gehalten als fashionable Winterkleidung als für Komfort. Die ausgezeichnet schönen Muster welche wir zeigen, vollständigen die äußere Kleidung ebenso wie eine Kravatte den gewöhnlichen Anzug.

50c bis \$3.50

Handschuhe

Viele neue Stoffe sind in dieser Saison eingeführt für Männer. Wir haben sie auch in den einfachen Farben.

50c bis \$4.00

Die allerneuesten Ideen in Hemden und Halstrachten Strümpfen, Hosenträgern Strumpfhältern, Mützen und Taschentüchern sind jetzt vertreten in der speziellen Feiertagsauswahl die wir haben. Ihr könnt nichts almodisches oder abgehacktes hier bekommen. Die Muster- und Farben-Auswahl ist unendlich groß.

Alexander & Willman.

JAS. C. SMITH HIDE COMPANY. GRAND ISLAND, NEBRASKA.

Frische getriebene Häute		No. 1		No. 2		Frische ungelebte Häute 1/2 weniger als die besten		Trockene Häute.	
Gemeinliche	Blank	11 1/2c	10 1/2c			Reine halbgelbete, 1/2 weniger als getriebene		Trockene „Rint“ (Packer), 10mer	19c
Wachsmäntel, über 40 Pfund Hat	unter 40	10 1/2c	9 1/2c			Reine, No. 1	\$2.75	„Rint“ (Packer), 10mer	18c
Pullen u. Zehen		10 1/2c	9 1/2c			Reine, No. 2	\$1.75	„Rint“, unter 10 Pfund	17c
Pullen, gebrauchte, „Hat“		8 1/2c				Frische Horn-Häute	5	Trockene getriebene, 10mer	15c
Frischgelebte „Glas“ „Hat“		8 1/2c				2-Häute (Horn)	3 1/2	„Galle“	12c
Reinigebar		70	35			Trocken, je nach der Größe, das Pfund	12	„Galle“, No. 1	5c
		35	15					„Galle“, No. 2	4c
								Reinigebar	15

Schreibt um Verbandszettel und Preise. An Wheeler n. Front Straße, Nord vom U. P. Bahnhof. Haltet Ausschau nach dem großen „C“. Bell Tel.: 472, Ind. Tel.: 401 2 rings.

und der Zahl der Opfer der Dingenwindsticht offenbar: in der That fallen in Frankreich am meisten Menschen durch Tuberkulose dem Tode anheim, jährlich 200,000 Menschen!

Der Aufbruch ihre Rettung.

Durch einen Sprung in die Kluthen des Detroit-Flusses rettete Frau Arzoz Drouillard von Ott-Sandwich ihr Leben. In ihrer Wohnung, die sich am Flußufer befindet, hatte die Frau Gasolin bei der Hausarbeit gebraucht und dieses war durch die Spielerei ihres Kindes, das eine Quantität mit dem Feuer in Berührung brachte, entzündet. Bei dem Vermögen, ihr Kind der Gefahr zu entreißen, legte sie die Kleider der Mutter in Flammen. Schnellen Entschlusses eilte die in Flammen stehende Frau aus dem Hause und stürzte sich in die kalten Kluthen des Flusses. Obwohl sie schwer an den Armen und im Gesicht verbrannt war, machte sie sich doch sofort an die Arbeit, das Feuer im Hause zu löschen und dies gelang ihr.

Ein vorzügliches, beliebtes sanftes Gold Cure Tablet — genannt Preventions — wird von Apothekern überall verkauft. In wenigen Stunden sollen Preventions irgend eine Erkrankung vollständig heben. Und Preventions sind, da sie so harmlos und schmerzlos sind, sehr gut für Kinder. Kein Chinin, kein Abführmittel, nichts Schärfes oder Bitteres. Schachtel von 48 — 25 Cents. Verschickt durch Theo. Jensen.

Dr. Henry D. Boyden **Dr. Edward S. Dungan**
 Spezialist für alle Krankheiten der Brust, Lungen, Hals, Kehlkopf, Tuberkulose, etc.
 Spezialist für alle Krankheiten der Brust, Lungen, Hals, Kehlkopf, Tuberkulose, etc.
DR. BOYDEN & DUNGAN
 Ärzte und Chirurgen
 Office: 606 Dritte und Pine
 Spezialitäten: 8:30 Vorm. bis 8:00 Abend.
 Allen Krankenrufen von Stadt oder Land wird prompt nachgekommen bei Tag oder Nacht. Für Krankheitsfälle müssen bereits vorher Anstalten getroffen werden.

RUPTURE
 Brüche von Männern, Frauen und Kinder können geheilt werden in wenigen Tagen, ohne eine chirurgische Operation, Zeitverlust oder Schmerzen. Die Kosten hängen von der Größe der Öffnung des Bruchs ab, der geschlossen werden muß. Das Geld kann in irgend einer Omaha'er Bank deponiert werden im Namen des Patienten oder Verwandten und ist nicht zu bezahlen, bis die Kur vollendet ist. Tausende von Leuten, die an Bruch litten, haben diese Bedingungen während der letzten 18 Jahre angenommen und alle sind vollständig befriedigt. Schreibt oder sprecht vor um nähere Auskunft.
DR. FRANK H. WRAY, 306 Bee Bldg., OMAHA, NEB.

Abonnirt auf den „Anzeiger“, die größte Zeitung des Westens.